

Das Netzwerk

Für die Zielerreichung bedarf es einer starken Vernetzung aller am Behandlungsprozess beteiligter Versorgungsbereiche.

Aktuell setzt sich das Netzwerk des Bz^{HZgtL}/öHH wie folgt zusammen:

- 4 kooperierende Kliniken
- 6 Partner für die präoperative Abklärung und Labormedizin
- 4 Partner für Pathologie
- 3 Partner für die Strahlentherapie
- 6 Partner für die Chemotherapie
- 1 Partner für plastisch rekonstruktive Eingriffe
- 3 Partner für die psychoonkologische Betreuung und Rehabilitation
- 1 Partner für die genetische Beratung
- 4 Selbsthilfegruppen-Organisationen
- 1 Partner für das Netzwerkmanagement und die wissenschaftliche Begleitung.

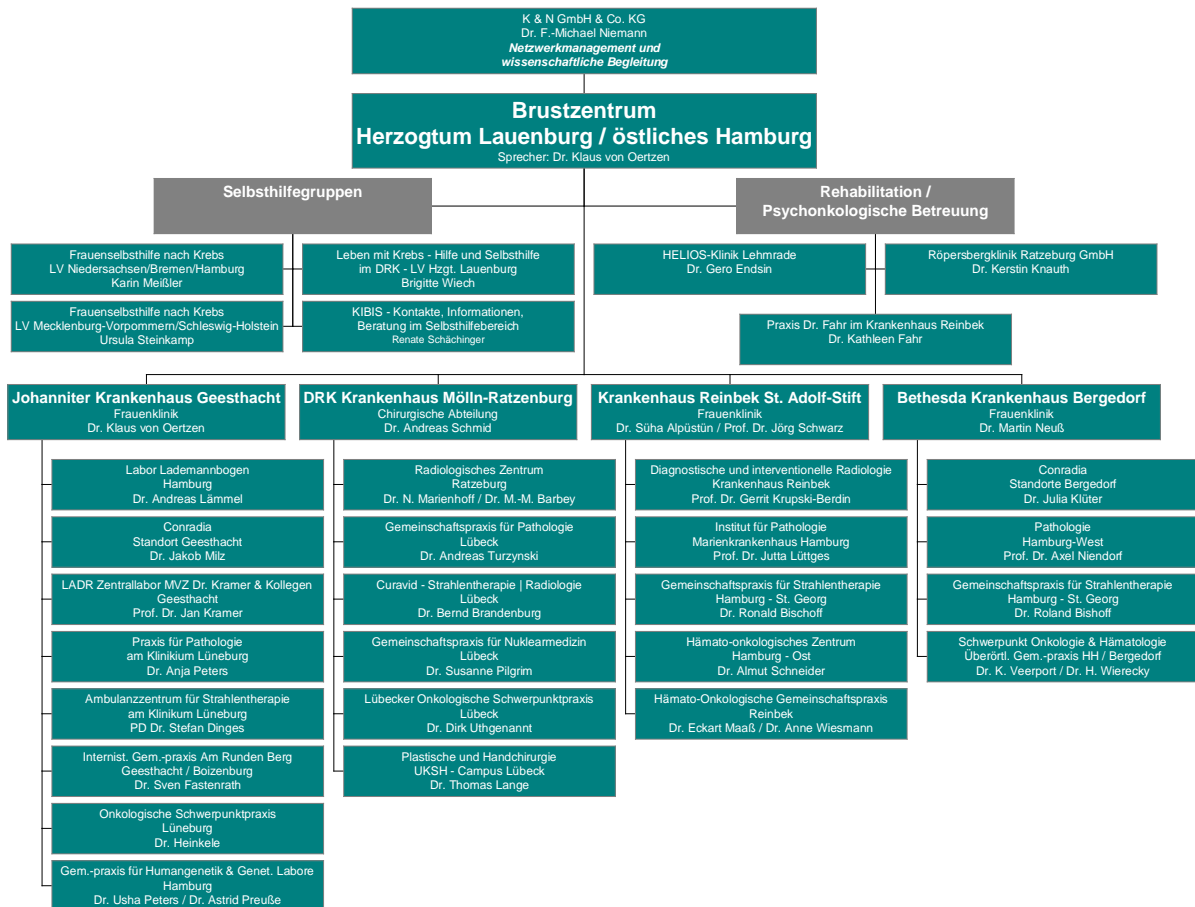


Abbildung 2: Organigramm des Bz^{HZgtL}/öHH